

An unsere große Schulgemeinschaft

Liebe Schüler*innen, Lehrpersonen, Eltern, Mitarbeiter*innen,

die Tage werden länger, die Temperaturen steigen, langsam nähern wir uns dem Sommer. Es bleiben noch circa 4 Wochen, bis die Schüler*innen in die wohlverdiente Sommerpause gehen können. In diesem sehr besonderen Schuljahr haben Lehrpersonen und Schüler*innen gleichermaßen Großartiges geleistet. Auch die Eltern standen vor großen Herausforderungen, die es zu bewältigen galt. Die bevorstehenden Sommermonate sollten wir deshalb besonders nutzen, um wieder Kraft und Energie zu tanken. Genießen wir die warmen Tage, bewegen wir uns viel in der freien Natur und gehen wir weiterhin mit uns und unseren Mitmenschen achtsam um.



„Die Freude und das Lächeln sind der Sommer des Lebens“

In der noch verbleibenden Schulzeit freuen wir uns natürlich, Ihnen weiterhin tolle Arbeiten unserer Schüler*innen präsentieren zu können. Es ist für uns eine wahre Freude zu sehen, mit wie viel Einsatz und Einfallsreichtum im Fernunterricht gearbeitet wird. Dafür, aber auch für die Zuverlässigkeit und den Ehrgeiz, mit welchem die Hausaufgaben erledigt werden, gebührt unseren Schüler*innen Anerkennung.

Eulen aus Salzteig

Der Arbeitsauftrag bestand darin, Eulen aus Salzteig zu gestalten. Eulen deshalb, weil sie in der heutigen Zeit als Beschützer und Sinnbild für Gutes gelten. Gerade in der so schweren Zeit der Corona-Pandemie, brauchen alle einen positiven „Geist“, der uns und unsere Lieben beschützt. Weil so eine Eule im Haus hängen soll, muss sie aus einem festen Material sein. Wir haben keinen Ton, macht nichts, Salzteig eignet sich auch sehr gut.

Der Schüler Daniel Gostner aus der Klasse 1C hat den Arbeitsauftrag sehr ernst genommen und seinen Arbeitsverlauf mit Fotos dokumentiert. Auch die Schülerinnen

Vanessa Obexer aus der Kl. 1B und Sara Vikoler aus der Kl. 1C haben wunderbare Werke erarbeitet.

Die Eulen sind im Fernunterricht bei Frau Prof. Miriam Veneri im Fach Kunst entstanden.



Vanessa Obexer Kl. 1B



Vikoler Sara Kl. 1C

Sozialpädagoge Daniel Braito

In dieser Woche verweist Herr Daniel Braito auf die Homepage des Jugenddienstes Unteres Eisacktal.

Da die Sommerangebote leider abgesagt werden mussten, bemüht sich der Jugenddienst, den Eltern Alternativen anzubieten.

<https://www.jdue.org/sommer>

Das solltet ihr euch auf keinen Fall entgehen lassen. Unsere Buchtipps aus der Schulbibliothek:



Cool in 10 Tagen

Katja Reider

ISBN 978-3-499-21840-8

176 Seiten

Altersempfehlung: ab 10 Jahren

Ein sehr witziges und einfühlsam geschriebenes Buch über Mut und Freundschaft



Im Zweifel tue nichts

Fleur Ferris

ISBN 978-3-407-82295-6

276 Seiten

Altersempfehlung: ab 14 Jahren

Ein Buch, das man schon nach ein paar Seiten nicht mehr aus der Hand legen will... Eine fesselnde und authentische Geschichte, die so wirklich passieren könnte



Die beste Bahn meines Lebens

Anne Becker

ISBN 978-3-407-75457-8

176 Seiten

Altersempfehlung: ab 11 Jahren

Eine ganz besondere Geschichte und ein sehr empfehlenswertes Buch, das für den Deutschen Jugendliteraturpreis 2020 nominiert wurde

Noch eine wunderbare Herzensbotschaft von Herrn Prof. Walter Gafriller



Botschaften, die von Herzen kommen und zu Herzen gehen

Auf vieles mussten wir in den letzten Wochen verzichten.

Umso schöner und wohltuender waren kleine Botschaften, die wir bekamen oder einander schenkten. Ein unerwarteter Anruf, ein SMS, ein Mail, ein positives Feedback, ein Smiley..., die taten gut und haben uns immer wieder Mut gemacht und Freude geschenkt.

Freunde, Angehörige, wohlwollende Mitmenschen sind in Krisenzeiten so wichtig. Schön zu erleben, dass sie da sind und zu uns stehen.

Für diese Mitmenschen wollen wir danken. Das sind die kleinen und auch großen Helden, die uns immer wieder Kraft gaben und im oft grauen Alltag Herzensboten waren.

Danke für die vielen, schönen und wohltuenden Herzensbotschaften!

Damit wünschen wir Ihnen ein schönes Wochenende. Bleiben Sie gesund!

Ihre
Andrea Prader, Verwaltungssachbearbeiterin
Isolde Maria König, Direktorin